

Gründung 1947 bis 1949

Jetzt hilft selbst der Bürgermeister in Teamarbeit mit Heinrich Weiler, Heinz Bierwert, Franz Kreuder und Willy Hubor mit, eine neue Gesellschaft zu gründen, um heimatliche Mundart, heimatliche Eigenart und die Kameradschaft unter den Mitgliedern zu pflegen. Und diese Gesellschaft nennt sich KG Greesberger. Am 11. Dezember findet eine vorläufige Gründungsversammlung statt. Bürgermeister Görden lässt es sich nicht nehmen, diese Gründungsversammlung der Greesberger zu leiten.

Erster Karnevalspräsident wird Jean Lambertz. Zitat aus dem Protokoll der Gründungsversammlung vom 11.12.47: Nach 7-8maliger Ablehnung sah Jean Lambertz ein, daß ein Entrinnen unmöglich war und sagte dann: Für 1 Jahr zu. Mit einem Greesberger-Alaaf wurde dies begrüßt und alle Anwesenden wählten ihn, nicht auf ein, sondern auf drei Jahre." Senatspräsident wird Franz Kreuder (Zitat, Quelle s.o.) „ der in später Abendstunde, als Heinrich Weiler verspätet in die Versammlung kam, freiwillig und aus alleiniger Antriebe diesen Posten an Heinrich Weiler abtrat."

Am 17. Dezember startet dann „die große Gründungsversammlung“ im Saal Kreuder.

Die Resonanz im Ort ist enorm. Schon bei dieser Gründungsversammlung schreiben sich 41 Personen als Mitglieder ein. Einstimmig wird beschlossen, die Gesellschaft KG Greesberger 1947 Kommern zu nennen. Hierbei steht Josef Wildenberg im Cut Pate. Die Farben der Gesellschaft sind grün, weiß und rot.

So hatte man eine - bei Kartoffelschnaps und Dünnbier? - entstandene gute Idee doch relativ schnell in die Tat umgesetzt. Und heute, 50 Jahre nach Gründung der KG Greesberger, ist unter Vorsitz von Johannes Ley, der Schwung und der Einsatz für den Erhalt des karnevalistischen Brauchtums ungebremst.